

**Dichtheitsprüfung mit Druckluft – Es muss nicht immer ein Differenzdruckprüfgerät sein
Erweiterungen an den Dichtheitsprüfgeräteserien CETATEST 715 und CETATEST XS**

Viele anspruchsvolle Dichtheits-Prüfaufgaben erfordern den Einsatz eines Differenzdruckprüfgerätes. Typische Testgrenzwerte liegen in der Größenordnung von ca. 10 Pa/s. Dieser Prüfgerätetyp enthält zwei Drucksensoren: CETA setzt hier einen piezoresistiven Überdrucksensor für die Prüfdrucküberwachung und einen – in der Regel – piezoresistiven Differenzdrucksensor für die Druckverlustmessung ein. Dieser Differenzdrucksensortyp hat eine sehr gute Linearität und eine hohe interne Auflösung (0,01 Pa), zeigt keinen Volumeneffekt und ermöglicht die präzise Messung geringer Druckverlustwerte bei guter Wiederholbarkeit.

Ein Überdruckprüfgerät ist preisgünstiger und enthält nur einen Überdrucksensor. Mit diesem wird der Prüfdruck überwacht und in der Messphase durch Verstärkung seines Ausgangssignals der Druckunterschied gemessen. Das Sensorsignal wird so auf effektive Art und Weise genutzt. CETA empfiehlt als groben Richtwert den Einsatz ab Druckgradienten von ca. 30 Pa/s. Bei Prüfdrücken kleiner 500 mbar lassen sich auch bei geringeren Druckgradienten sehr gute Ergebnisse erzielen. Es wird empfohlen, die Eignung durch Versuche abzusichern.



CETA bietet zwei Serien von Überdruckprüfgeräten an, die nun technisch erweitert wurden. Das CETATEST 715, das mit einer Vielzahl von Optionen und Schnittstellen ausgestattet werden kann, eignet sich optimal für den Einsatz in automatisierten Produktionslinien. Dieses ist nun auch als Zweikanalversion verfügbar und ermöglicht die gleichzeitige Dichtheitsprüfung von zwei Prüfteilen.

Die kostengünstige CETATEST XS Serie eignet sich für die Dichtheitsprüfung direkt befüllbarer Prüfteile. Es ermöglicht unter anderem die Prüfung kleinvolumiger Prüfteile in kurzer Zeit. Die verfügbaren Druckbereiche wurden um den Kombinationsdruckbereich $-/+1$ bar erweitert, was einen flexibleren Einsatz ermöglicht.

Optional ist für diese Prüfgerätetypen eine DAkkS-Kalibrierung möglich.

CETA stellt auf der CONTROL 2018 in Halle 4, Stand 4131, aus.

CETA Testsysteme GmbH

Lösungspartner für industrielle Dichtheits- und Durchflussprüfungen

Die CETA Testsysteme GmbH, mit Sitz in Hilden bei Düsseldorf, wurde 1988 gegründet und ist Hersteller physikalischer Messgeräte, die bei Dichtheitsprüfungen und Durchflussmessungen eingesetzt werden. Als Prüfmedien werden Druckluft und Wasserstoff verwendet. Diese Prüfverfahren zeichnen sich dadurch aus, dass sie sich prozesssicher in die Produktionslinie integrieren lassen.

Die Prüfgeräte („Made in Germany“) sind Eigenentwicklungen, und die Komponenten und Zubehörteile (z.B. Kalibriernormale) werden selbst hergestellt. Damit wird den hohen Anforderungen an die Qualität der verwendeten internen Module Rechnung getragen.

Durch ein umfassendes Prüfgeräteangebot lässt sich praktisch für jede Prüfaufgabe die richtige Lösung finden. Ebenfalls werden halbautomatische Prüfstände angeboten. Die Messgeräte werden kundenseitig zur Qualitätssicherung, Qualitätskontrolle und Produktionsabsicherung eingesetzt. Die Kunden stammen hauptsächlich aus den Branchen Automobilindustrie, Medizintechnik, Heizungs- und Klimaindustrie, Armaturen- und Haushaltsgeräteindustrie.

Das Unternehmen ist nach DIN ISO 9001 zertifiziert und hat im Jahr 2002 den Qualitätspreis NRW in der Sparte Industrie gewonnen. Das Kalibrierlabor wurde 2004 durch den Deutschen Kalibrierdienst (DKD) und 2014 durch die Deutsche Akkreditierungsstelle (DAkkS), als Nachfolger des DKD, als DAkkS-Kalibrierlaboratorium akkreditiert. Die DAkkS-Kalibrierung (konform zur Norm DIN EN ISO/IEC 17025) entspricht den Anforderungen der in der Automobilindustrie gültigen Norm ISO / TS 16949. CETA Testsysteme GmbH ist der erste deutsche Hersteller von Dichtheitsprüfgeräten, der seine Prüfgeräte seit 2004 standardmäßig mit DKD- bzw. DAkkS-Kalibrierschein ausliefert.

Seit 2012 wird CETA durchgängig eine „hervorragende Bonität“ bescheinigt (Bisnode Rating Zertifikat Nr. 318664026). Das Bonitätszertifikat wird nur dann erteilt, wenn in den vergangenen 12 Monaten durchgehend ein Bonitätsindex von 1 nachgewiesen wurde und die Bewertung in der Bisnode Datenbank stabil sehr gut ist.

Zu dem umfangreichen Dienstleistungsangebot gehören u.a. Beratung, Machbarkeitsuntersuchungen, Inbetriebnahmen, Schulungen, Wartungen und Kalibrierungen.

Mit Kooperationspartnern in den Ländern China, Frankreich, Indien, Indonesien, Korea, Mexiko, Polen, Portugal, Singapur, Spanien, Thailand, Tschechien, Türkei und Ungarn sowie mehreren tausend weltweit eingesetzten Prüfgeräten, präsentiert sich die CETA Testsysteme GmbH als kompetenter Lösungspartner für die industrielle Dichtheits- und Durchflussprüfung.

Über CETA:

Weiterführende Informationen über CETA unter www.cetatest.com

CETA Testsysteme GmbH

Marie-Curie-Straße 35-37

40721 Hilden

Telefon: +49 (0) 2103 / 2471-0

Telefax: +49 (0) 2103 / 2471-71

E-Mail: info@cetatest.com

Pressekontakt:

Dr. Joachim Lapsien

Tel.: 02103/2471-19

joachim.lapsien@cetatest.com